



AFRIKA: SÜDAFRIKA

VOLUNTEERINGBIG FIVE VOLUNTEER PROJEKT

- > Game Drive
- > Inmitten der afrikanischen Natur arbeiten und wohnen
- > Mehr über den Naturschutz Südafrikas erfahren
- > Seltene Kapgeier entdecken

Das Projekt für Ihre Freiwilligenarbeit in Südafrika befindet sich inmitten eines atemberaubenden Nationalparks. Dort leben u.a. Hyänen, Löwen, Nashörner, Elefanten und Giraffen. Als Volunteer engagieren Sie sich aktiv für den Schutz der Tiere und der Natur. Auf Game Drives beobachten Sie die verschiedenen Tierarten und erfassen Daten, die Sie im Camp auswerten.



REISEDETAILS

1. - 15. Reisetag: chreibungProjektbes Big Five Volunteer Projekt

Worum geht's?

Wähle eine einzigartige Gelegenheit im Bereich Naturschutz, bei der du von den Ranger:innen lernst und dazu beiträgst, Tiere wie Hyänen, Geparden und andere gefährdete Arten zu beobachten und zu schützen. Erkunde die unberührten weiten Savannenlandschaften Südafrikas und beobachte Impalas, Zebras, Giraffen, Hyänen und viele andere Wildtiere in ihrer natürlichen Umgebung! Die legendären Big Five – Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard – werden täglich von einem engagierten Team von Ranger:innen überwacht, die auch hier zu Hause sind. Wildlife-Fans aus aller Welt haben hier die Möglichkeit, das südafrikanische Wildlife-Feeling hautnah zu erleben.

Doch sind viele Tierarten Südafrikas akut vom Aussterben bedroht. Dafür ist meistens der Mensch verantwortlich: Lebensraumverlust, Überfischung und Wilderei führen zu einem Rückgang der Population vieler Arten. In diesem Projekt kannst du dabei helfen, (bedrohte) Wildtiere zu schützen! Mit deiner Freiwilligenarbeit im Wildtier-Reservat in Südafrika trägst du zur Arterhaltung und zum Schutz ihres Lebensraums bei und sammelst unvergessliche Wildlife Erfahrungen.

Dein Arbeitsplatz befindet sich inmitten eines Wildreservats im Norden Südafrikas. Es handelt sich um ein 15.000 Hektar großes Schutzgebiet im Landesinneren. Dort gibt es eine große Vielfalt an Wildtieren, darunter Löwen, Nashörner, Elefanten, Giraffen, Leoparden und Hyänen. Der Schutz von Wildtieren und die Erhaltung ihrer natürlichen Lebensräume sind das zentrale Anliegen des Wildtierprojekts. Durch das Sammeln, Dokumentieren und Weitergeben von Daten sowie die Pflege des Parkgeländes trägst du aktiv zum Erhalt der faszinierenden Artenvielfalt bei. Das Projekt legt auch großen Wert auf Nachhaltigkeit – so wird zum Beispiel viel Wert auf die Reduzierung von unnötigem Plastik gelegt und Rauchen (auch elektronische Zigaretten) ist hier nicht erlaubt.

Deine Aufgaben als Volunteer

Zu deinen Aufgaben im Reservat gehört das Erlernen der Datenerfassung über verschiedene Tierarten in Zusammenarbeit mit den Ranger:innen. Währenddessen wirst du geschult, wie man ein GPS-Gerät und Telemetrie-Geräte (zur Ortung von Tieren) fachgerecht verwendet. Du wirst Fotos von Tieren zu Identifizierungszwecken aufnehmen, bei der Pflege des Buschlandes mithelfen und das Verhalten der Tiere beobachten. Ebenso wirst du bei der Installation von Kamerafallen unterstützen, um wichtige Arten zu überwachen und Wilderei entgegenzuwirken. Bei Bedarf könntest du auch bei tierärztlichen Eingriffen anwesend sein, beispielsweise beim Austausch von Halsbändern oder bei tierärztlicher Versorgung (was nur im Notfall geschieht), sowie beim Einfangen von Tieren zu Überwachungszwecken. Gelegentlich besteht auch die Gelegenheit, erfahrene Ranger:innen während Bush Walks zu begleiten, um Wildtiere zu beobachten und Kamerafallen zu warten

Neben der Arbeit im Gelände, wirst du auch bei Aufgaben im Camp unterstützen. Hier hilfst du bei der Auswertung und Archivierung der wertvollen gesammelten Daten. Diese müssen dokumentiert werden, sodass sie von Wissenschaftler:innen und Forscher:innen weiter verwendet werden können. Du wirst auch darum gebeten, deine Fotos mit dem Team zu teilen, damit sie die Identifikations-Sets der Tiere aktuell halten können. Außerdem hilfst du bei alltäglichen Aufgaben, wie beim Kochen, Waschen und Sauberhalten deiner Unterkunft.

Wichtiger Hinweis zum Projekt: Bitte sei dir bewusst, dass keine Interaktion mit der Tierwelt stattfindet. Alle Wildtiere werden in ihrer natürlichen Umgebung respektiert und beobachtet. Unser Programm fördert keine Interaktion mit Wildtieren, insbesondere nicht zu touristischen Zwecken. Direkter Kontakt mit Wildtieren ist nicht gängig und wird nur in extremen Notfällen durch Tierärzte in Erwägung gezogen, beispielsweise bei verletzten gefährdeten Arten.

Die täglichen Aufgaben richten sich danach, wo gerade Unterstützungsbedarf ist. Dabei arbeitest

du gemeinsam mit einem Team von Wildlife-Spezialist:innen und weiteren Volunteers. Ein üblicher Tag im Projekt beinhaltet zwei Game Drives pro Tag. Wir folgen dem Rhythmus der Natur und stehen deshalb früh auf! Unsere morgendliche Fahrt startet zwischen 5:00 Uhr und 6:00 Uhr zum Sonnenaufgang, abhängig von der Jahreszeit, und wir kommen zurück zur Mittagsessenzzeit. Nach der Mittagspause findet am Nachmittag der zweite Game Drive statt. Etwa ein- bis zweimal pro Woche bleiben abwechselnd Volunteers für einen halben Tag im Camp zurück, um dort bei Aufgaben zu unterstützen. Sonntags hast du in der Regel frei.

Unterkunft & Verpflegung

Unterkunft im Farmhaus in Südafrika

Im rustikalen Farmhaus wirst du dich wie zu Hause fühlen. Es gibt zwei Gebäude mit Schlafräumen, die jeweils zwei bis drei Betten mit je einem zugehörigen Bad enthalten. Das Haus bietet Platz für ca. zehn Volunteers, besitzt eine geräumige Küche, ein Esszimmer und ein Wohnzimmer. Das Gelände um das Haus ist eingezäunt.

Die Unterkunft liegt inmitten des Reservats. Es kann also immer wieder vorkommen, dass Wildtiere außerhalb des Camps umherstreifen. Das Haus ist mit Solarenergie und gewöhnlicher Elektrizität sowie mit Wlan ausgestattet. Deine Wäsche kannst du hier entweder per Hand waschen oder die Waschmaschine für 50 RAND (ca. 3 €) pro Ladung nutzen.

Als Volunteers bereitet ihr die Mahlzeiten gemeinsam aus einem vorgegebenen Menü zu. Außerdem unterstützt ihr bei anfallenden Aufgaben im Haus, wie zum Beispiel beim Putzen der Zimmer und Gemeinschaftsräume.

Einmal pro Woche kannst du mit den anderen zusammen in die Stadt fahren, um einzukaufen oder in einem Restaurant essen zu gehen.

Hinweis: Ein Privatzimmer kannst du auf Anfrage und einem kleinen Kosten-Mehraufwand beziehen.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
10.06.2024*	31.12.2099	✓	1.950 €

* =

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Vor der Abreise
- > Individuelle Beratung und Betreuung durch unser geschultes RGV Team in München
- > Organisation inkl. Platzierung im Projekt und Koordination deines Aufenthalts vor Ort
- > Unterstützung bei der Vorbereitung: Visum, Gesundheitsvorsorge, Reiseversicherung etc.
- > Unverbindliche Flugberatung
- > Reise ABC mit Packliste für deine Reisevorbereitung
- > RGV T-Shirt
- > Vor Ort
- > Flughafentransfer am vereinbarten An- und Abreisetag
- > Unterbringung bei der Einsatzstelle
- > Verpflegung: Frühstück, Mittagessen und Abendessen
- > Orientierungsprogramm mit dem Team vor Ort
- > Betreuung und Anleitung durch das Team vor Ort
- > RGV 24h-Notfallnummer
- > SIM-Karte & Hilfe beim Kauf
- > Nach Rückkehr
- > Teilnahmebestätigung über dein ehrenamtliches Engagement
- > Reflexionskurs zu deinen Auslandserfahrungen
- > Evaluationsbogen und optional Feedbackgespräch

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Verlängerung nach Wochen (575 €)
Die zweiwöchige Teilnahme kann wahlweise bis auf maximal 12 Wochen verlängert werden.
Die enthaltenen Leistungen sind dabei gleichbleibend. Bis zu zwölf Wochen Aufenthalt kostet jede weitere Woche (6 Nächte / 7 Tage) jeweils 425 EUR.

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Hin- und Rückreise
- > Private Ausgaben vor Ort
- > Reise- und Reiserücktrittsversicherung
- > Visum und Impfungen
- > Alle Übernachtungen außerhalb deiner vereinbarten Unterkunft
- > Öffentliche Verkehrsmittel und extra Transfers
- > Getränke

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 1

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 7 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- > Um möglichst gut vorbereitet in Ihr Abenteuer zu starten, sollten Sie Beratung auf verschiedenen Kanälen einholen. Da es obligatorische Impfungen gibt, ist es gut, sich früh genug zu informieren, damit Sie genug Zeit für die Organisation haben. Für die erste Orientierung stellt natürlich das Internet eine hilfreiche Quelle dar. Beispielsweise auf der Seite des Auswärtigen Amtes (www.auswaertiges-amt.de) können Sie sich einen Überblick über Hygienesituation, Krankheitsrisiken und obligatorische Impfungen im Zielland verschaffen. Auch auf www.fit-for-travel.de finden Sie nützliche Informationen. Auf der Website des Robert Koch Institutes unter: www.rki.de/DE/Content/Infekt/Reisemedizin/Adressen.html finden Sie zudem eine Auflistung von spezialisierten Tropenmediziner*innen deutschlandweit.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.